

Beitrittserklärung



HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG
- eingetragen im Handelsregister Nr. HRA 738133 des Amtsgerichtes Stuttgart -
(Im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt)

I. Angaben zum Anleger¹ (nachfolgend auch „Unterzeichnender“ genannt)

Herr Frau divers (bitte ankreuzen)

Titel Vorname

Name Geburtsdatum



Smartbroker AG
FondsDISCOUNT.de
Ritterstraße 11
10969 Berlin
Telefon 030 2757764-00
Fax: 030 2757764-15

VP-Nr.

Stempel des Vermittlers

Anschrift

Straße / Hausnummer PLZ Ort

Telefon (privat) Telefon (geschäftlich) E-Mail

Bankverbindung

Bank

IBAN BIC

II. Weitere Angaben

Bitte ankreuzen:

Ich versichere, dass ich nicht über die Staatsangehörigkeit der USA, Kanadas, Japans, der Russischen Föderation oder der Republik Belarus verfüge oder einen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in den USA oder Kanada (einschließlich der jeweiligen Territorien) habe oder Inhaber einer US-amerikanischen oder kanadischen Aufenthaltserlaubnis (Greencard u.a.) oder aus einem anderen Grund in den USA oder Kanada unbeschränkt einkommensteuerpflichtig bin oder aus sonstigem Grund als keine U.S.-Person qualifiziere.²

Ich versichere ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung zu handeln und nicht für einen anderen wirtschaftlich Berechtigten i.S.v. § 3 Geldwäschegesetz (GWG), insbesondere nicht als Treuhänder.³

Ich versichere, dass ich keine politisch exponierte Person i.S.v. § 1 Abs. 12 GWG und auch kein Familienmitglied oder eine einer solchen Person bekanntermaßen nahestehende Person bin. Sollten sich diesbezüglich Änderungen ergeben, werde ich diese der Treuhandkommanditistin unaufgefordert und unverzüglich schriftlich anzeigen.⁴

Ich bin eine politisch exponierte Person im vorgenannten Sinne bzw. ein Familienmitglied⁵ oder eine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person⁶. Ich lege daher meine Position offen und erkläre, dass meine Vermögenswerte, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung oder Transaktion eingesetzt werden, nicht aus Tätigkeiten herrühren, die das geltende Recht verletzen.

Genauere Bezeichnung meiner Position/Beziehung zur politisch exponierten Person

Die politisch exponierte Person hat nachzuweisen, dass ihre Vermögenswerte, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung oder Transaktion eingesetzt werden, nicht aus Tätigkeiten herrühren, die das geltende Recht verletzen.

¹ In dieser Beitrittserklärung wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die Bezeichnung „Anleger“ verwendet. Sie bezieht sich stets auf Personen jeden Geschlechts.

² Hinsichtlich der Definition der „U.S.-Person“ wird auf die Nr. 1 der beiliegenden Begriffserläuterungen verwiesen.

³ Hinsichtlich der Definition des „wirtschaftlich Berechtigten“ wird auf die Nr. 2 der beiliegenden Begriffserläuterungen verwiesen.

⁴ Hinsichtlich der Definition der „politisch exponierten Person“ wird auf die Nr. 3 der beiliegenden Begriffserläuterungen verwiesen.

⁵ Hinsichtlich der Definition des „Familienmitglieds“ wird auf die Nr. 4 der beiliegenden Begriffserläuterungen verwiesen.

⁶ Hinsichtlich der Definition der „bekanntermaßen nahestehenden Person“ wird auf die Nr. 5 der beiliegenden Begriffserläuterungen verwiesen.

Beitrittserklärung



HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG
- eingetragen im Handelsregister Nr. HRA 738133 des Amtsgerichtes Stuttgart -
(Im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt)

III. Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

HEP Treuhand GmbH, Römerstraße 3, 74363 Güglingen
Telefax +49 7135 934469 616
E-Mail: invest@hep.global

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
4. zur Anschrift
 - a) die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
 - b) jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
5. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
6. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
7. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
8. den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;
9. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
10. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
11. alle spezifischen zusätzlichen Kosten, die der Verbraucher für die Benutzung des Fernkommunikationsmittels zu tragen hat, wenn solche zusätzlichen Kosten durch den Unternehmer in Rechnung gestellt werden;
12. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
13. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
14. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
15. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
16. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
17. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
18. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen;
19. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) geschaffenen Einlagensicherungssysteme noch unter die Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S. 22) geschaffenen Anlegerentschädigungssysteme fallen.

Beitrittserklärung



HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG
- eingetragen im Handelsregister Nr. HRA 738133 des Amtsgerichtes Stuttgart -
(Im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt)

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt** vorzeitig, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Beitrittserklärung



HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG
- eingetragen im Handelsregister Nr. HRA 738133 des Amtsgerichtes Stuttgart -
(Im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt)

IV. Beitritt

Ich, der/die Unterzeichnende, gebe hiermit das Angebot ab, mich an der HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG (Publikums-AIF) als Treugeber über die HEP Treuhand GmbH (nachfolgend „Treuhandkommanditistin“ genannt), Römerstraße 3, 74363 Güglingen, nach Maßgabe des Treuhand- und Verwaltungsvertrags, dem ich hiermit beitrete, zu beteiligen mit einem Zeichnungsbetrag in Höhe von:

	+	=
Zeichnungssumme	Agio ⁷	Überweisungsbetrag

Zeichnungssumme in Worten (ohne Agio)

Die Mindestzeichnungssumme beträgt EUR 5.000,00. Höhere Beträge müssen ohne Rest durch 1.000 teilbar sein. Der Beitritt erfolgt zu nachstehenden Bedingungen:

1. An mein Angebot aus dieser Beitrittserklärung bin ich, vorbehaltlich vorstehend beschriebener Widerrufsrechte, für die Dauer von vier Wochen, gerechnet von der Unterzeichnung an, gebunden. Mit der Unterzeichnung dieser Beitrittserklärung wird zugleich ein Angebot auf Abschluss eines Treuhand- und Verwaltungsvertrags mit der Treuhandkommanditistin abgegeben.
2. Mit der Annahme der Beitrittserklärung durch die Treuhandkommanditistin oder deren Vertreter oder Bevollmächtigte kommt der Treuhand- und Beteiligungsverwaltungsvertrag zustande und der Beitritt wird wirksam. Ich verzichte hiermit ausdrücklich auf den Zugang der Annahmeerklärung (§ 151 Bürgerliches Gesetzbuch [BGB]). Ungeachtet dessen wird mich die Treuhandkommanditistin über den Beitritt durch ein Annahmeschreiben informieren. Mit Annahme durch die Treuhandkommanditistin ist diese unter Befreiung von § 181 BGB bevollmächtigt und beauftragt, alle Erklärungen abzugeben und Maßnahmen vorzunehmen, die notwendig und zweckdienlich sind, die treuhänderisch für mich zu haltende Beteiligung an der Gesellschaft zu erwerben und abzuwickeln.
3. Es wird darauf hingewiesen, dass sofern die Zeichnungssumme und/oder ein Agio ganz oder teilweise von einem Bankkonto überwiesen wird, das auf den Namen eines Dritten und/oder das nicht von einem Kredit- oder Finanzinstitut mit Sitz in der Europäischen Gemeinschaft oder mit Sitz in einem Land, welches auf der von der Europäischen Kommission veröffentlichten Liste über Länder und Gebiete mit gleichwertigen Anforderungen bei der Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (beschlossen in der Sitzung vom 26. Juni 2012) in der jeweils aktuellen Fassung genannt ist, geführt wird, die Zahlung von der Gesellschaft zurückgewiesen werden kann. Sie gilt dann als nicht geleistet.
4. Ich verpflichte mich zur Zahlung des Überweisungsbetrages (Beteiligungssumme zuzüglich Agio) innerhalb von 14 Tagen nachdem mir die Annahme meiner Beitrittserklärung durch die Treuhandkommanditistin mitgeteilt wurde auf nachstehendes Konto der Gesellschaft:

Kontoinhaber: HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG

Kreditinstitut: Kreissparkasse Heilbronn IBAN: DE 13 6205 0000 0000 6064 35

Verwendungszweck: Ihr Vor- und Zuname, Wohnort

5. Der Gesellschaftsvertrag vom 26.10.2022, der Treuhand- und Verwaltungsvertrag und die Anlagebedingungen der Gesellschaft sowie diese Beitrittserklärung einschließlich der betreffenden Anlagen bilden die alleinige Vertragsgrundlage für die Beteiligung. Ich habe von ihrem Inhalt Kenntnis genommen und erkläre mich in sämtlichen Punkten für einverstanden. Abweichende oder darüberhinausgehende schriftliche oder mündliche Erklärungen oder Zusicherungen wurden mir gegenüber nicht abgegeben. Nebenabreden bestehen nicht.
6. Es wird darauf hingewiesen, dass die Anlegerin vorbehaltlich der Regeln über die Kündigung und des Widerrufs, für einen längeren Zeitraum mit der Beteiligung an die Gesellschaft gebunden ist und für die Anteile an der Gesellschaft kein Zweitmarkt besteht.
7. Ich bestätige hiermit, dass ich mich nicht in Insolvenz befinde und kein Insolvenzverfahren über mein Vermögen beantragt oder angeordnet wurde.
8. Ich bestätige hiermit, dass ich die Gesellschaft, die HEP Kapitalverwaltung AG, die Treuhandkommanditistin sowie jedes sonstige Unternehmen der HEP Gruppe oder für sie tätig werdende Personen oder Gesellschaften für jegliche Schäden und Kosten (einschließlich Rechtsanwalts- und Gerichtskosten) im gesetzlich zulässigen Umfang entschädigen werde, sollte ich eine der in dieser Beitrittserklärung unter vorstehenden Ziffern 1 bis 7 gemachten Zu- oder Aussagen oder Verpflichtung nicht einhalten.

⁷Das Agio beträgt 5 % der Zeichnungssumme.

Beitrittserklärung



HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG
- eingetragen im Handelsregister Nr. HRA 738133 des Amtsgerichtes Stuttgart -
(Im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt)

9. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Beitrittserklärung unwirksam oder undurchführbar sein oder werden oder sollte sich eine Regelungslücke ergeben, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Anstelle einer unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung einer Lücke soll eine wirksame Bestimmung treten, die in rechtlich zulässiger Weise von den Vertragsparteien unter angemessener Berücksichtigung ihrer wechselseitigen Interessen vereinbart worden wäre und dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck dieser Beitrittserklärung am nächsten kommt.
10. Sofern nicht ohnehin kraft Gesellschaftsstatut das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung findet, unterliegen sämtliche in dieser Beitrittserklärung enthaltenen Erklärungen und Vereinbarungen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort für sich aus diesen Erklärungen und Vereinbarungen ergebenden Verpflichtungen ist Güglingen, soweit dies rechtlich zulässig vereinbart werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift des Anlegers

V. Empfangsbestätigung

Die folgenden Unterlagen der HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG hat der Anleger kostenlos erhalten:	In Papierform	Als pdf-Dokument (als pdf-Download über die Webseite der Gesellschaft unter https://hep.global/downloads/, per E-Mail oder gespeichert auf einem Speicher-Stick)
Verkaufsprospekt (Stand 17.05.2023) einschließlich des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft vom 26.10.2022, dem Treuhand- und Verwaltungs-vertrag, den Anlagebedingungen, ausführlichen Risikohinweisen betreffend des Publikums-AIF und den Verbraucherinformationen		
Basisinformationsblatt		
Jüngster Nettoinventarwert		
Letzter veröffentlichter Jahresbericht (nur ankreuzen, sofern dieser vorliegt)		
Beitrittserklärung einschließlich der Anlagen 1 und 2 (siehe unten)		
Anlage 3 „Informationen zum Datenschutz“ (siehe unten)		

Ort, Datum

Unterschrift des Anlegers

Anlagen zur Beitrittserklärung

Anlage 1 „Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz“

Anlage 2 „Steuerliche Selbstauskunft“

Anlage 3 „Informationen zum Datenschutz“

VI. Annahme durch die Treuhandkommanditistin

Das vorstehende Angebot zum Beitritt zur Gesellschaft als Treugeber über die Treuhandkommanditistin wird hiermit angenommen.

Ort, Datum

HEP Treuhand GmbH, vertreten durch ihre(n) Geschäftsführer

VII. Begriffserläuterungen

- 1. U.S.-Personen** bezeichnet (i) jede natürliche und juristische Person, die unter die Definition der „U.S.-Person“, wie in Regel 902 der unter dem US-Securities Act von 1933 erlassenen Regulation S, in ihrer derzeitigen Fassung, aufgeführt, fällt, einschließlich aller Personen, die in den USA ansässig sind; (ii) für die Zwecke der Einkommensteuer in den USA (A) jede natürliche Person, die Staatsbürger der USA ist und ihren Wohnsitz in den USA hat, (B) eine Kapitalgesellschaft oder andere Gesellschaft, die als in den USA oder unter den Gesetzen der USA, eines Bundesstaats der USA oder des „District of Columbia“ gegründete Gesellschaft besteuert wird, oder (C) Nachlassvermögen, Trusts oder andere Rechtsformen, die einer Besteuerung auf U.S.-Bundesebene unterliegen, unabhängig von ihren Quellen, oder (iii) (A) eine „Non- U.S. Entity“ mit einer oder mehreren „Controlling Personen“, die als „Specified U.S.-Person“ nach dem zwischenstaatlichen Abkommen zwischen den Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Staaten von Amerika zur Förderung der Steuerehrlichkeit bei internationalen Sachverhalten und hinsichtlich der als Gesetz über die Steuerehrlichkeit bezüglich Auslandskonten bekannten U.S.-amerikanischen Informations- und Meldebestimmungen („Deutsches IGA“) qualifizieren, oder (B) eine „Nonparticipating Financial Institution“ wie im Deutschen IGA definiert. Jede juristische Person, deren wirtschaftliche Eigentümer als U.S.-Personen, wie in dieser Definition aufgeführt, qualifizieren, wird auch als U.S.-Person angesehen, außer der Publikums-AIF entscheidet nach freiem Ermessen und bestätigt gegenüber einer solchen juristischen Person schriftlich und vor dem Vertrieb von Anteilen, dass eine solche juristische Person nicht als U.S.-Person im Rahmen dieses Vertrags angesehen wird.
- 2. Sog. wirtschaftlich Berechtigte** i.S.v. § 3 GWG sind natürliche Personen, in deren Eigentum oder unter deren Kontrolle der Vertragspartner steht oder auf deren Veranlassung eine Transaktion durchgeführt oder eine Geschäftsbeziehung begründet wird. Bei juristischen Personen und sonstige Gesellschaften zählt zu den wirtschaftlich Berechtigten jede Person, die unmittelbar oder mittelbar mehr als 25 % der Kapitalanteile hält, mehr als 25 % der Stimmrechte kontrolliert oder auf vergleichbare Weise Kontrolle ausübt. Bei rechtsfähigen Stiftungen und Rechtsgestaltungen, mit denen treuhänderische Vermögen verwaltet oder verteilt oder die Verwaltung oder Verteilung durch Dritte aufträgt wird oder bei diesen vergleichbaren Rechtsformen, zählen zu den wirtschaftlich Berechtigten Treugeber, Verwalter von Trusts oder Protektoren, Mitglieder des Vorstands der Stiftung, Begünstigte und die Gruppe von Personen, zu deren Gunsten das Vermögen verwaltet oder verteilt werden soll oder die auf sonstige Weise unmittelbar oder mittelbar beherrschenden Einfluss auf die Vermögensverwaltung oder Ertragsverteilung ausüben, oder unmittelbar oder mittelbar beherrschenden Einfluss auf eine Vereinigung ausüben kann, die Mitglied des Vorstands der Stiftung ist oder die als Begünstigte der Stiftung bestimmt worden ist. Bei Handeln auf Veranlassung zählt zu den wirtschaftlich Berechtigten derjenige, auf dessen Veranlassung die Transaktion durchgeführt wird sowie Vertragspartner, soweit sie als Treuhänder handeln.
- 3. Eine politisch exponierte Person** i.S.v. § 1 Abs. 12 GWG ist jede Person, die ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt auf internationaler, europäischer oder nationaler Ebene ausübt oder ausgeübt hat. Zu politisch exponierten Personen zählen insbesondere Staatschefs, Regierungschefs, Minister, Mitglieder der europäischen Kommission, stellvertretende Minister oder Staatssekretäre, Parlamentsabgeordnete und Mitglieder vergleichbarer Gesetzgebungsorgane, Mitglieder der Führungsgremien politischer Parteien, Mitglieder von obersten Gerichtshöfen, Verfassungsgerichtshöfen oder sonstigen hohen Gerichten, gegen deren Entscheidungen im Regelfall kein Rechtsmittel mehr eingelegt werden kann, Mitglieder der Leitungsorgane von Rechnungshöfen oder Zentralbanken, Botschafter, Geschäftsträger und Verteidigungsattachés, Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgane staatseigener Unternehmen, Direktoren, stellvertretende Direktoren, Mitglieder des Leitungsorgans oder sonstige Leiter mit vergleichbarer Funktion in einer zwischenstaatlichen internationalen oder europäischen Organisation sowie Personen, die Ämter innehaben, welche in der nach Artikel 1 Nr. 13 der Richtlinie (EU) 2018/843 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 von der Europäischen Kommission veröffentlichten Liste enthalten sind
- 4. Familienmitglied** i.S.v. § 1 Abs. 13 GWG ist jeder nahe Angehörige einer politisch exponierten Person, insbesondere der Ehepartner, eingetragene Lebenspartner, ein Kind und dessen Ehepartner oder eingetragener Lebenspartner oder jeder Elternteil.
- 5. Eine bekanntermaßen nahestehende Person** i.S.v. § 1 Abs. 14 GWG ist eine natürliche Person, bei der Grund zur Annahme besteht, dass sie allein oder gemeinsam mit oder zugunsten einer politisch exponierten Person wirtschaftlich Berechtigter einer juristischen Person, einer Personengesellschaft, eines Trusts, einer nichtrechtsfähigen Stiftung mit eigennützigem Stiftungszweck oder einer Rechtsgestaltung, die einer solchen Stiftung entspricht, ist oder enge Geschäftsbeziehungen zu einer politisch exponierten Person unterhält.

Angaben zum Anleger

Vorname

Name

1. Der Anleger ist persönlich anwesend Prüfung der Identität des Anlegers (vom Identifizierenden auszufüllen!)

Ich bestätige, dass der Anleger für die Identifizierung anwesend war und ich die Angaben anhand des Originals eines gültigen amtlichen Ausweises (Personalausweis/Reisepass) überprüft habe. Eine Kopie des Ausweises (Vorder- und Rückseite) ist beigefügt.

Personalausweis/Reisepass Nr.
(Unzutreffendes bitte streichen)

Gültig bis

Ausstellende Behörde

Ausstellungsdatum

2. Für den Anleger tritt vor Ort eine (natürliche) Person als Vertreter auf

a) Feststellung der Identität und Berechtigung von Personen, die für den Anleger auftreten

(vom Vertreter auszufüllen!)

Tritt für den Anleger vor Ort eine (natürliche) Person als Vertreter auf, so sind zu dieser Person folgende Angaben zu erheben:

Vorname

Name

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Wohnanschrift

Straße / Hausnummer

PLZ

Ort

Ich bin aus folgenden Gründen/aufgrund folgender Vollmacht berechtigt, für den Anleger aufzutreten:

Eine Kopie der Unterlagen, aus denen sich die Berechtigung ergibt (z.B. eine Vollmacht oder eine sonstige Urkunde), ist beigefügt

Ort, Datum

Unterschrift des Vertreters

b) Prüfung der Identität und Berechtigung von Personen, die für den Anleger auftreten
(vom Identifizierenden auszufüllen!)

Ich bestätige, dass die auftretende Person für die Identifizierung anwesend war und ich die Angaben anhand des Originals eines gültigen amtlichen Ausweises (Personalausweis/Reisepass) überprüft habe. Eine Kopie des Ausweises (Vorder- und Rückseite) ist beigefügt.

Personalausweis/Reisepass Nr.
(Unzutreffendes bitte streichen)

Gültig bis

Ausstellende Behörde

Ausstellungsdatum

Darüber hinaus habe ich anhand der mir vorgelegten Unterlagen (siehe oben 1.) geprüft, ob die für den Anleger auftretende Person hierzu berechtigt war. Hierzu wurde mir eine Kopie folgender Unterlagen vorgelegt:

Bestätigung durch den Identifizierenden

(vom Identifizierenden auszufüllen!)

Ich habe die Identifizierung durchgeführt in meiner Eigenschaft als

Mitarbeiter eines Kreditinstituts/Finanzdienstleistungsinstituts i.S.v. § 1 Abs. 1 / Abs. 1a KWG, jeweils mit Erlaubnis nach § 32 KWG oder § 15 WpIG

Versicherungsvermittler nach § 34d GewO und unterliege selbst den Pflichten des Geldwäschegesetzes,

Finanzanlagenvermittler nach § 34f GewO/Honorar-Finanzanlagenberater nach § 34h GewO,

Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer, Steuerberater oder Steuerbevollmächtigter.

Name des Identifizierenden (in Druckbuchstaben)

Ort, Datum

Unterschrift des Identifizierenden

Firmenstempel der Identifizierenden

Der Anleger nutzt das Postident-Verfahren

(vom Identifizierenden auszufüllen!)

Die nach dem Geldwäschegesetz erforderliche Identitätsprüfung des gesetzlichen, organschaftlichen oder rechtsgeschäftlich bestellten Vertreters wird unter Abwesenden durch das sog. Postident-Verfahren der Deutsche Post AG durchgeführt.

Das betreffende Formular der Deutsche Post AG liegt für den Anleger vor.

Videoidentifizierungsverfahren

(vom Identifizierenden auszufüllen!)

Die nach dem Geldwäschegesetz erforderliche Identitätsprüfung des Anlegers wird unter Anwesenden mittels Video-identifizierungsverfahrens der Deutsche Post AG durchgeführt.

Die Bestätigung der Identifizierung durch die Deutsche Post AG liegt für den Anleger vor

Steuerliche Selbstauskunft gemäß Finanzkonten- Informationsaustauschgesetz



(Anlage 2 zur Beitrittserklärung)

Name

Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort/-land

Zuständiges Finanzamt

Steuernummer

Steueridentifikationsnummer

Hinweis

Durch die gesetzlichen Vorgaben des „Finanzkonten-Informationsaustauschgesetzes“ werden die Anbieter geschlossener Investmentvermögen verpflichtet, bestimmte steuerliche Informationen über den Anleger für Zwecke des internationalen Informationsaustausches in Steuersachen („**CRS - Common Reporting Standard**“) im Wege einer Selbstauskunft zu erheben. Bei mehreren Anlegern hat jeder eine gesonderte Selbstauskunft auszufüllen. Weitere Informationen zum internationalen Informationsaustausch, sowie eine Liste der an dem Austausch teilnehmenden Staaten können auf der Homepage der OECD abgerufen werden ([http:// https://www.oecd.org/tax/automatic-exchange/common-reporting-standard/](http://https://www.oecd.org/tax/automatic-exchange/common-reporting-standard/)).

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer steuerlichen Ansässigkeit empfiehlt sich die Abstimmung mit Ihrem steuerlichen Berater oder mit ihrer örtlichen Steuerbehörde. Die Gesellschaft ist nicht zur Rechtsberatung befugt.

Ich bin ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland steuerlich ansässig und gelte auch in keinem anderen Land als steuerlich ansässig.

Ja

Nein

Wenn Sie „ja“ angekreuzt haben, füllen Sie das Dokument bitte ab 5. Erklärung weiter aus.

Wenn Sie „nein“ angekreuzt haben, listen Sie bitte nachfolgend sämtliche Staaten auf, in denen Sie steuerlich ansässig sind oder in denen Sie als steuerlich ansässig gelten. Soweit vorhanden, geben Sie bitte auch die jeweils zugehörige Steueridentifikationsnummer (Taxpayer Identification Number „**TIN**“) dieser Staaten an. Gibt der betreffende Ansässigkeitsstaat keine TIN aus, geben Sie bitte an: „Der jeweilige Staat gibt keine TIN aus“. **Zusätzlich beantworten Sie bitte folgende Frage(n) bzgl. RBIs /CBIs.**

Steuerliche Ansässigkeit	Steueridentifikationsnr. (TIN)
1.	
2.	
3.	
4.	

Steuerliche Selbstauskunft gemäß Finanzkonten- Informationsaustauschgesetz



(Anlage 2 zur Beitrittserklärung)

Ich bin / gelte (auch) in einem Land steuerlich ansässig, das **Residence by Investment („RBI“)**- oder **Citizenship by Investment („CBI“)**-Modelle anbietet.

ja nein

CBI/RBI-Programme sind diejenigen, die Zugang zu einem niedrigen Einkommensteuersatz auf Offshore-Finanzvermögen gewähren und keine erhebliche Zeit des Aufenthaltes einer Person an dem Ort erfordern, an dem das Programm angeboten wird. Wenn Sie „ja“ angekreuzt haben, beantworten Sie bitte die nachstehenden Fragen.

1. Besteht ein Aufenthaltsrecht im Rahmen einer CBI/RBI Regelung?

ja nein

2. Besteht ein Aufenthaltsrecht in einem oder mehreren anderen Staat(en)?

Aufenthaltsrecht in **einem** anderen Staat

Aufenthaltsrecht in **mehreren** anderen Staaten

Bezeichnung des Staates/der Staaten

3. Haben Sie sich im vergangenen Jahr mehr als 90 Tage in einem anderen Staat aufgehalten?

ja nein

Bezeichnung des Staates/der Staaten

4. In welchem(n) Staat(en) wurde(n) im vergangenen Jahr persönliche Einkommensteuererklärungen abgegeben?

Bezeichnung des Staates/der Staaten

5. Erklärung

Ich erkenne an, dass die vorstehend erhobenen Daten sowie nähere Angaben zu den gezeichneten Anteilen an das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt werden und mit Steuerbehörden in einem oder mehreren anderen Staaten ausgetauscht werden können, sofern sich aus den Angaben mögliche steuerliche Ansässigkeiten in anderen Staaten ergeben, die einen steuerlichen Datenaustausch mit der Bundesrepublik Deutschland vereinbart haben.

Ich bestätige, dass alle Erklärungen in diesem Formular nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, die Investmentgesellschaft entsprechend den gesetzlichen Pflichten (§ 3a FKAuStG) unverzüglich über Änderungen von Umständen zu informieren und der Investmentgesellschaft bis zum letzten Tag des maßgeblichen Kalenderjahres oder eines anderen geeigneten Meldezeitraums oder 90 Kalendertage nach dem Eintritt der Änderung der Gegebenheiten, je nachdem, welches Datum später ist, 30 Tagen nach einer solchen Änderung eine aktualisierte Selbstauskunft vorzulegen.

Mir ist bekannt, dass ein Verstoß gegen die o.g. Verpflichtungen gemäß § 28 FKAustG als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann.

Unterschrift zur CRS-Selbstauskunft

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art 13, 14 und 21 DSGVO



(Anlage 3 zur Beitrittserklärung)

Die mit dieser Beitrittserklärung zu Ihrer Person und Ihrer Beteiligung von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Angaben werden mittels Datenverarbeitungsanlagen gemäß dem geltenden Datenschutzrecht verarbeitet. Dies gilt auch für diejenigen personenbezogenen Daten, die während der Zeit Ihrer Beteiligung zu Ihnen erhoben werden.

1. Verantwortlicher und Kontaktdaten

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die

HEP Treuhand GmbH
Römerstr. 3
74363 Güglingen
Telefon: +49 7135 93446-0
E-Mail: datenschutz@hep.global

2. Verarbeitete personenbezogene Daten und ihre Herkunft

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten aus der Beitrittserklärung (Ihre Angaben zu Namen, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Kontaktdaten, Daten aus Ausweisdokumenten, Steuer- und Bankdaten, Zeichnungssumme) und die zu den mit dieser Beitrittserklärung abgegebenen Erklärungen und Versicherungen. Hierzu gehören insbesondere Informationen zur Entwicklung der Kapitalkonten, Informationen zu Auszahlungen, Durchführung von Gesellschafterversammlungen und die Kommunikation mit den Steuerbehörden.

Soweit wir diese Daten nicht direkt von Ihnen erheben, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir entweder von Dritten wie der HEP Vertrieb GmbH und der HEP Kapitalverwaltung AG oder aus öffentlich zugänglichen Quellen wie Grundbücher und Handelsregister, Presse und sonstigen Medien, Schuldnerverzeichnisse zulässigerweise erhalten haben und verarbeiten dürfen.

3. Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere zur Verwaltung und Betreuung Ihrer Beteiligung an der HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG und zum Zweck der Abrechnung gegenüber dem Vertriebspartner und zu dessen Information gemäß den vertraglichen Bestimmungen zu Ihrer Beteiligung. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Zudem verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung uns obliegender gesetzlicher Pflichten, wie sie sich aus dem Geldwäschegesetz (GwG) und dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) oder den Steuergesetzen für uns ergeben. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Darüber hinaus erfolgt in Einzelfällen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Dies gilt insbesondere für

- die Einholung von Auskünften zu Ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit (wie Bonitäts- und Ausfallrisiken),
- Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten,
- die Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von rechtlichen Ansprüchen,
- zur Erfüllung von aufsichtsrechtlichen Vorgaben beispielsweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), der Deutschen Bundesbank oder der Europäischen Zentralbank (EZB),
- Bundesbank oder der Europäischen Zentralbank (EZB),
- die Gewährleistung der IT-Sicherheit und unseres IT-Betriebs,
- die Steuerung unseres Geschäftsbetriebes sowie zur Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten,
- die Entwicklung und Durchführung von Werbemaßnahmen zur Markt- und Meinungsforschung,
- soweit Sie der Verarbeitung für diese Zwecke nicht widersprochen haben.

Soweit Sie uns in einzelnen Fällen eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist diese Einwilligung Rechtsgrundlage der auf ihr basierenden Verarbeitungen (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Sie können eine Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungen, die – wie beispielsweise eine etwaige Schufa-Einwilligung – vor dem 25. Mai 2018 uns gegenüber erteilt wurden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft und lässt die Rechtmäßigkeit von vor dem Widerruf erfolgten Verarbeitungen unberührt.

4. Kategorien der Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten innerhalb der HEP Treuhand GmbH nur diejenigen Stellen, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen oder zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen.

Die Datenverarbeitung für die vorgenannten Zwecke umfasst auch die Übermittlung der Daten an die HEP Vertrieb GmbH, HEP Kapitalverwaltung AG, die HEP Verwaltung 26 GmbH und die Caceis Bank S.A., Germany Branch, Lillienthalallee 36, 80939 München als Verwahrstelle, an das Bundeszentralamt für Steuern und an einen von Ihnen gegebenenfalls benannten Steuerberater. Auch von uns eingesetzte Dienstleister, die Ihre Daten in unserem Auftrag verarbeiten (Art. 28 DSGVO), können zu diesem Zweck Ihre Daten erhalten. Dies sind Unternehmen insbesondere in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Telekommunikation, Rechts- und Steuerberatung und Forderungsbeitreibung. Eine Weitergabe kann auch an öffentliche Stellen wie die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, der Deutschen Bundesbank oder der Europäischen Zentralbank sowie an Finanzämter erfolgen, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Daneben können u.U. auch andere Anleger einen Teil Ihrer personenbezogenen Daten erhalten, soweit diese einen ggf. bestehenden Anspruch auf Auskunft zu ihren Mitgesellschaftern bzw. Mitreugebern geltend machen.

5. Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nicht an im Empfänger in Drittstaaten (Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums) oder an internationale Organisationen weitergeben. Etwas anderes gilt nur, soweit

- es zur Durchführung Ihrer Beteiligung erforderlich ist,
- es gesetzlich vorgeschrieben ist (bspw. durch steuerrechtliche Meldepflichten),
- Sie in die Weitergabe eingewilligt haben, oder
- wir ein angemessenes Datenschutzniveau i.S.v. Art. 44. ff DSGVO sicherstellen.

Über die Einzelheiten einer solchen Weitergabe werden wir Sie, soweit gesetzlich vorgegeben, gesondert proaktiv oder auf Ihre Anfrage informieren.

6. Notwendigkeit einer Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns benötigt, damit wir Ihr Angebot einer Beteiligung an der HEP – Solar Green Energy Impact Fund 1 GmbH & Co. geschlossene Investment KG gemäß den zu beachtenden rechtlichen Vorschriften prüfen können. Nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften sind wir dazu verpflichtet, Sie beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit und ihre Wohnanschrift zu erheben und festzuhalten. Nach § 8 Abs. 2 i.V.m. § 12 Abs. 1 GwG sind wir außerdem dazu verpflichtet, die Art, die Nummer und die ausstellende Behörde des zur Überprüfung der Identität vorgelegten Dokuments aufzuzeichnen. Damit wir diesen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen können, haben Sie uns nach § 11 Abs. 6 Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und uns ebenfalls nach einer Annahme Ihres Angebotes zur Verwaltung Ihrer Beteiligung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

Ohne die Bereitstellung Ihrer Angaben können wir Ihr Angebot auf eine Beteiligung nicht prüfen und annehmen und im Fall einer Annahme Ihre Beteiligung nicht gemäß den zwischen uns vereinbarten vertraglichen Regelungen verwalten. Ferner könnten wir ohne Ihre Angaben zur Identitätsprüfung oder zur Änderung dieser Angaben die uns obliegenden gesetzlichen Pflichten zur Bekämpfung von Geldwäsche nicht erfüllen. Wir wären deshalb gesetzlich verpflichtet, von einer Geschäftsbeziehung mit Ihnen abzusehen oder eine bestehende Geschäftsbeziehung zu beenden (§ 10 Abs. 9 GwG).

7. Automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profilbildung

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (sog. „Profiling“).

Profiling kommt insbesondere aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorgaben zum Einsatz. Wir sind zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Bei diesen Maßnahmen, die auch Ihrem Schutz dienen, wenden wir Profiling an. Schließlich nutzen wir das Profiling, um Sie zielgerichtet im Rahmen des datenschutzrechtlich Zulässigen über unsere Produkte informieren und beraten zu können. Dies ermöglicht uns eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich der Markt- und Meinungsforschung.

Darüber hinaus nutzen wir jedoch keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir dieses Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

8. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden soweit erforderlich für den Zeitraum unserer Geschäftsbeziehung (typischerweise ein Vertragsverhältnis) gespeichert. Die Dauer der Speicherung umfasst darüber hinaus auch die Anbahnung und die Abwicklung einer solchen Geschäftsbeziehung einschließlich einer Speicherdauer aufgrund von Nachweiszwecken von in der Regel weiteren 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, indem die jeweilige Vertragsbeziehung beendet wird.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und dem Geldwäschegesetz (GwG) ergeben. Die dort geregelten Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwischen zwei bis zehn Jahren über das Ende der Geschäftsbeziehung hinaus.

Nach Ablauf der vorgenannten Fristen werden Ihre personenbezogenen Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, die wiederum befristete- Weiterverarbeitung dieser Daten ist erforderlich, um unsere oder die berechtigten Interessen eines Dritten, wie sie in Ziffer 3 aufgeführt sind.

9. Auskunftsrecht / weitere Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Bei Vorlage der jeweiligen Voraussetzungen können Ihnen ebenso die folgenden Rechte zustehen:

- Recht auf Berichtigung: Ihnen steht ein Recht auf Berichtigung von falschen, Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu.
- Recht auf Löschung: Zudem können Sie die Löschung von Ihren personenbezogenen Daten verlangen, etwa wenn Ihre Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben ferner das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung von Ihren personenbezogenen Daten zu verlangen; in einem solchen Fall werden die Daten für jegliche Verarbeitung gesperrt.
- Recht auf Datenübertragbarkeit: Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, steht Ihnen zudem das Recht zu, Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sofern und soweit Sie uns die Daten zur Verfügung gestellt haben.

Sollten Sie Auskunft über die von der HEP Treuhand GmbH zu Ihrer Person gespeicherten Daten wünschen oder Ihre anderweitigen Rechte durchsetzen möchten, wenden Sie sich bitte an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

Sie haben ferner das Recht, jederzeit Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einzulegen.

Hinweis zum Recht auf jederzeitigen Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

1. Widerspruch gegen Direktwerbung

Sie haben jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zum Zweck der Direktwerbung (Zusendung von Werbematerialien durch uns, gleich in welcher Form), Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für eine Profilbildung mit Hilfe Ihrer personenbezogenen Daten, die mit Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle Ihres Widerspruchs werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeitet. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

2. Widerspruch aus persönlichen Gründen

Sie haben jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zum Zweck der Direktwerbung Widerspruch einzulegen. Sie haben ferner jederzeit das Recht, aus persönlichen Gründen Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen, die zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen der HEP Vertrieb GmbH und der HEP Kapitalverwaltung AG erforderlich ist. Ihren Widerspruch und dessen Begründung richten Sie bitte ebenfalls an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten. Wir werden anhand der von Ihnen angegebenen Gründe unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von einem Monat nach Zugang Ihres Widerspruchs, prüfen, ob wir zur Löschung Ihrer Daten verpflichtet sind, oder eine weitere Verarbeitung Ihrer Daten durch uns zur Wahrung überwiegender schutzwürdiger Interessen oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Über das Ergebnis unserer Prüfung werden wir Sie schriftlich oder in Textform unterrichten. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: **030 2757764-50**

Ergänzende Erklärung HEP Solar Green Energy Impact Fund 1

Die Smartbroker AG wendet sich nur an gut informierte und erfahrene Anleger und leitet lediglich Aufträge des Kunden an den Emittenten weiter.

Ich werde darauf hingewiesen, dass es sich um eine beratungsfreie Dienstleistung handelt. Die Smartbroker AG erbringt keine individuelle Anlageberatung und gibt insbesondere keine an meinen persönlichen Verhältnissen ausgerichtete Anlageempfehlung ab. Ich verzichte dementsprechend ausdrücklich auf eine Prüfung durch die Smartbroker AG, ob die gewählte Anlage zu meinen Anlagezielen, meiner Risikobereitschaft sowie meinen finanziellen Verhältnissen passt und die Anlage für mich geeignet ist. Wegen der vorgenannten Umstände erfolgt auch kein Abgleich mit dem vom Konzepteur der Anlage vorgegebenen Zielmarkt. Die Zielmarktüberprüfung durch die Smartbroker AG ist vielmehr beschränkt auf die Kundenkategorie sowie die Kenntnisse und Erfahrungen des Kunden.

Eine individuelle Aufklärung durch die Smartbroker AG erfolgt ebenfalls nicht. Die Smartbroker AG beschränkt sich auf die Bereitstellung schriftlicher Unterlagen zu der gewählten Anlage (insbesondere Verkaufsprospekt). Diese Unterlagen sowie ggf. weitere mir bereit gestellte Informationen wie z.B. Marktkommentare, Charts oder Analysen dienen dazu, mich über die wesentlichen Umstände, insbesondere die Risiken der Anlage in Kenntnis zu setzen und so meine selbstständige Anlageentscheidung zu erleichtern.

Ich werde weiterhin ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Smartbroker AG die Richtigkeit und Vollständigkeit der Prospektangaben, die Bonität des Emittenten sowie die Plausibilität des Anlagekonzepts nicht überprüft hat.

Ich bin damit einverstanden, dass die Smartbroker AG für ihre Dienstleistung Zuwendungen von Dritten erhält und diese im gesetzlichen Rahmen verwendet. Nähere Angaben hierzu sind dem unten aufgeführten „Hinweis auf den Erhalt von Provisionen und weiteren vermögenswerten Zuwendungen“ sowie den Kosteninformationen zum HEP Solar Green Energy Impact Fund 1 zu entnehmen.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Hinweis auf den Erhalt von Provisionen und weiteren vermögenswerten Zuwendungen

Ich wurde darauf hingewiesen, dass die Smartbroker AG für die Vermittlung des Anlagegeschäfts von der KVG und/oder einem Dritten Zuwendungen in Form von Provisionen erhält. Diese Provisionen betragen für die vorliegende Beteiligung 9 % abzüglich etwaiger Rückvergütungen an mich. Die Provisionen setzen sich zusammen aus dem Agio und weiteren Abschlussprovisionen (sog. Innenprovisionen). Darüber hinaus erhält die Smartbroker AG geringfügige nichtmonetäre Zuwendungen in Form von allgemeinen Informations-/Vertriebsunterlagen zu der Beteiligung, Schulungen bzw. Seminaren zu den Merkmalen der Beteiligung, geringfügigen Bewirtungen sowie frei verfügbaren Analysen.

Ich bestätige, dass ich die folgenden Informationen erhalten habe:

- Besondere Hinweise für geschlossene Investmentvermögen (AIF)
- Verkaufsprospekt und Basisinformationsblatt zum HEP Solar Green Energy Impact Fund 1
- Kosteninformationen zum HEP Solar Green Energy Impact Fund 1

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

FondsDISCOUNT.de - AGB

1. Grundregeln für die Beziehung zwischen der Smartbroker AG und dem Kunden

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der Smartbroker AG.
- (2) Die Smartbroker AG ist ein Wertpapierinstitut und nach § 15 WpIG berechtigt, die Vermittlung von Geschäften über die Anschaffung und die Veräußerung von Finanzinstrumenten (Anlagevermittlung) und die Anschaffung und Veräußerung von Finanzinstrumenten im fremden Namen und für fremde Rechnung (Abschlussvermittlung) durchzuführen. Als Finanzinstrumente in diesem Sinne gelten die in § 2 Abs. 5 Wertpapierinstitutsgesetz (WpIG) aufgezählten Produkte. Die Smartbroker AG ist nicht befugt, sich bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen Eigentum oder Besitz an Kundengeldern oder Finanzinstrumenten von Kunden zu verschaffen.
- (3) Die Smartbroker AG wendet sich nur an gut informierte und erfahrene Anleger, die weder eine Beratung noch individuelle Auskünfte zu bestimmten Finanzinstrumenten benötigen.
- (4) Die Smartbroker AG stuft alle Kunden grundsätzlich als Privatkunden ein und wird damit alle dem Schutz des Kunden dienenden Vorschriften, insbesondere die des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG), beachten. Eine Änderung der Einstufung erfolgt nach den gesetzlichen Regelungen.

2. Leistungen der Smartbroker AG

- (1) Der Kunde kann die Smartbroker AG mit der Vermittlung von Anlagegeschäften und Wertpapierdepots beauftragen. Sofern der Auftrag von der Smartbroker AG angenommen wird, kommt mit dem Kunden ein Vermittlervertrag zustande, der auf die Vermittlung eines Hauptvertrages zum Erwerb eines Finanzprodukts oder zur Eröffnung eines Wertpapierdepots gerichtet ist, wobei ein Vermittlungserfolg nicht geschuldet wird. Der konkrete Dienstleistungsinhalt dieses Vermittlungsvertrages ergibt sich aus den nachstehenden Absätzen 2 - 5.
- (2) Die Smartbroker AG leitet lediglich den jeweiligen Auftrag des Kunden an den Emittenten des Finanzprodukts bzw. die Depotbank weiter. Es handelt sich um eine beratungsfreie Dienstleistung. Die Smartbroker AG erbringt keine individuelle Anlageberatung und gibt insbesondere keine an den persönlichen Verhältnissen des Kunden ausgerichtete Anlageempfehlung ab. Demzufolge erfolgt keine Prüfung durch die Smartbroker AG, ob die gewählte Anlage den Anlagezielen, der Risikobereitschaft und den finanziellen Verhältnissen des Kunden entspricht und demnach für den Kunden geeignet ist.
- (3) Die Erteilung von individuellen Auskünften zu der gewählten Anlage ist ebenfalls nicht Gegenstand des Vermittlungsvertrages. Informationen zu der gewählten Anlage erhält der Kunde vielmehr ausschließlich durch standardisierte Unterlagen (z.B. Verkaufsprospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Vermögensanlageninformationsblatt oder Produktinformationsblatt), welche ihm vor Abschluss eines konkreten Anlagegeschäfts zur Verfügung gestellt werden.
- (4) Die Smartbroker AG überprüft nicht die Richtigkeit und Vollständigkeit der Prospektangaben, die Bonität des Kapitalsuchenden sowie die Plausibilität des Anlagekonzepts.
- (5) Sofern der Auftrag auf den Erwerb eines nicht komplexen Finanzinstruments im Sinne von § 63 Absatz 11 Nr. 1 a) - f) WpHG gerichtet ist und die Initiative hierzu vom Kunden ausgeht, erfolgt keine Angemessenheitsprüfung. Demzufolge erfolgt in diesem Fall keine Prüfung durch die Smartbroker AG, ob der Kunde aufgrund seiner bisherigen Kenntnisse und Erfahrungen mit Anlagegeschäften in der Lage ist, die Risiken des von ihm gewählten, nicht komplexen Finanzinstruments angemessen zu beurteilen.
- (6) Im Zusammenhang mit dem Vermittlungsvertrag wird zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Produkthanbieter, d.h. einer Investmentgesellschaft, einem anderen Anlageanbieter oder einer Depotbank, ein Vertrag geschlossen (sog. Hauptvertrag). Vertragspartner dieses Hauptvertrages sind ausschließlich der Kunde und der jeweilige Produkthanbieter. Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Produkthanbieter gelten ausschließlich die jeweiligen Bedingungen jenes Vertragsverhältnisses, insbesondere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Produkthanbieters.
- (7) Die Smartbroker AG ist nicht verpflichtet, Anträge des Kunden auf Abschluss eines Vermittlervertrages anzunehmen. Im Falle der Nichtannahme wird sie den Kunden hierüber unverzüglich informieren.

3. Weiterleitung von Kundenaufträgen

- (1) Sofern Originaldokumente vorgeschrieben sind, werden Aufträge bei Vorlegen der vollständigen Unterlagen postalisch im Original weitergeleitet.
- (2) Zeichnungs- und Kaufaufträge kann der Kunde grundsätzlich schriftlich oder per Fax erteilen. Eine Auftragserteilung per Fax ist allerdings dann ausgeschlossen, wenn der Auftrag nach den Bedingungen des Produkthanbieters schriftlich erfolgen muss.
- (3) Bei Wertpapieren können Kauf- und Verkaufsaufträge darüber hinaus in der Regel im Internet über das Depotkonto des Kunden ausgeführt werden. Hierfür gelten ausschließlich die Vertragsbestimmungen der depotführenden Bank, auf welche die Smartbroker AG keinen Einfluss hat.
- (4) Sofern die Smartbroker AG bei der Auftragserteilung über eines der genannten Kommunikationsmittel nicht erreichbar sein sollte, ist der Kunde verpflichtet, auf ein anderes Kommunikationsmittel auszuweichen.
- (5) Sind die Voraussetzungen für die Ausführung eines Auftrags erfüllt, wird dieser von der Smartbroker AG unverzüglich an die ausführende Stelle weitergeleitet.

4. Mitwirkungspflichten des Kunden

- (1) Der Kunde hat Änderungen seiner persönlichen Daten (insbesondere Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) der Smartbroker AG unverzüglich mitzuteilen.
- (2) Aufträge jeder Art müssen ihren Inhalt zweifelsfrei erkennen lassen. Uneindeutige Aufträge können nicht gewollte Folgen haben oder zu Verzögerungen bei der Auftragsausführung führen. Hieraus resultierende Weiterleitungsfehler oder Verzögerungen gehen ausschließlich zu Lasten des Kunden. Änderungen, Bestätigungen, Rückrufe oder Wiederholungen von Aufträgen müssen als solche deutlich gekennzeichnet werden. Eine Änderung oder ein Rückruf eines Auftrages kann von der Smartbroker AG nur dann berücksichtigt werden, wenn ihr die entsprechende Nachricht so rechtzeitig zugeht, dass ihre Berücksichtigung im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs möglich ist.
- (3) Der Kunde ist verpflichtet, alles ihm Mögliche zu tun, um eine schnelle Bearbeitung seines Auftrags zu gewährleisten. Hierzu zählt insbesondere die vollständige und rechtzeitige Übermittlung von Anträgen, Beitrittserklärungen sowie der sonstigen Erklärungen, die für den Abschluss oder die Durchführung der vermittelten Finanzprodukte erforderlich sind.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: 030 2757764-00

5. Zuwendungen

Die Smartbroker AG erhält für die Vermittlung von Finanzprodukten und/oder Wertpapierdepots an den Kunden vom Produkthanbieter und/oder einem Dritten Zuwendungen in Form von Provisionen und nicht monetären Vorteilen. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die Smartbroker AG die von den Produkthanbietern und/oder sonstigen Dritten an sie geleisteten Zuwendungen behält. Die Smartbroker AG wird hierbei die Vorschriften des WpHG zur Vereinnahmung von Zuwendungen beachten.

6. Haftung

(1) Die Smartbroker AG haftet nur für Schäden, die auf ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind.

(2) Die Haftungsbeschränkung nach Absatz 1 gilt nicht für Schäden, die durch eine Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder durch eine Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalspflichten) verursacht wurden. Kardinalspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

7. Abtretungsverbot

Der Kunde kann Ansprüche, die ihm aus der Geschäftsbeziehung mit der Smartbroker AG zustehen (einschließlich Schadensersatzansprüche), nur mit Zustimmung der Smartbroker AG an Dritte abtreten.

8. Entgelt für Bereitstellung von Aufzeichnungen

Die Smartbroker AG ist gesetzlich verpflichtet, Telefongespräche und elektronische Kommunikation, die im Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen stehen, aufzuzeichnen. Für die Bereitstellung von Kopien der Aufzeichnungen an den Kunden wird von der Smartbroker AG ein Entgelt erhoben und dem Kunden in Rechnung gestellt, dessen Höhe sich nach dem Aufwand richtet und erfragt werden kann.

9. Streitschlichtung

Die Smartbroker AG ist verpflichtet, an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Zuständige Schlichtungsstelle ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn, Tel.: +49 (0) 228 4108-0, Fax: +49 (0) 228 4108-1550, E-Mail: schlichtungsstelle@bafin.de, <https://www.bafin.de>. Bei Beschwerden oder Streitigkeiten kann der Kunde die benannte Schlichtungsstelle anrufen.

10. Änderungen der AGB

(1) Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Kunden mindestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform mitgeteilt. Der Kunde kann den Änderungen innerhalb von zwei Monaten nach Zugang der Änderungsmitteilung in Textform widersprechen. Widerspricht der Kunde nicht rechtzeitig, gelten die Änderungen als genehmigt.

(2) Auf diese Genehmigungswirkung sowie auf die Frist für den Widerspruch wird der Kunde in der Änderungsmitteilung nochmals besonders hingewiesen.

11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) Für die Geschäftsverbindung zwischen der Smartbroker AG und dem Kunden gilt deutsches Recht. Die Vertragssprache ist deutsch.

(2) Ist der Kunde Kaufmann und die streitige Geschäftsbeziehung dem Betrieb seines Handelsgewerbes zuzurechnen, ist der Geschäftssitz der Smartbroker AG Gerichtsstand. Gleiches gilt, wenn der Kunde über keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland verfügt.

<p>1. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>	<p>2. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>
--	--

Ich/Wir bestätige(n), dass ich/wir die folgenden Unterlagen erhalten habe(n) und diesen - insoweit erforderlich - zustimme(n):

1. „Informationen zum Unternehmen und den Dienstleistungen der Smartbroker AG sowie zu Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen“

2. „Conflicts of Interests Policy“

<p>1. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>	<p>2. Antragsteller/Zeichner (ggf. gesetzl. Vertretung)</p> <hr/> <p>Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift</p>
--	--

So identifizieren Sie sich über das **POSTIDENT** in den Filialen der Deutschen Post

Filialen der Deutschen Post finden Sie unter: www.postfinder.de

Legitimation mit dem **POSTIDENT**-Verfahren – so geht es:

1. Legen Sie den **POSTIDENT**-Coupon zusammen mit Ihrem **gültigen Ausweisdokument*** in einer Filiale der Deutschen Post vor.
2. Der Mitarbeiter der Deutschen Post übernimmt die Daten aus Ihrem Ausweis und notiert die Abrechnungsnummer aus dem **POSTIDENT**-Coupon. **Bitte prüfen Sie die Richtigkeit der Angaben sorgfältig und unterschreiben Sie das von der Deutschen Post erzeugte Formular so wie auf Ihrem Ausweis bzw. Reisepass.**
Hinweis: Das Feld mit der **Referenznummer ist bewusst ohne Eintragung** und wird für das **POSTIDENT** nicht benötigt.
3. Ihre Zeichnungsunterlagen senden Sie für eine zeitnahe Bearbeitung mit separater Post direkt zu uns nach Berlin.

Alternativ nutzen Sie gern das **VideoIDENT** ganz bequem online und sparen sich den Gang zur Deutschen Post.

Hier fordern Sie Ihren persönlichen Zugangscodenum zum **VideoIDENT** der Deutschen Post bei uns an:

Telefon: 030 27 5776 450

Mail: beteiligung@fondsdiscout.de

*Für das **POSTIDENT**-Verfahren zulässig sind: • deutsche Personalausweise und Reisepässe • deutsche vorläufige Personalausweise und Reisepässe • ausländische Personalausweise/Identitätskarten und Reisepässe, sofern diese die erforderlichen Pflichtangaben in lateinischer Schrift enthalten • **Achtung:** Meldebescheinigungen sind nicht zulässig.

Achtung, MaV!
Formular und Coupon im Postsache-Fensterbriefumschlag
oder im Kundenrückumschlag an angegebene Anschrift schicken!

Smartbroker AG
FondsDISCOUNT.de Deutsche
Post E-Post Solutions 69936
Mannheim

Deutsche Post 
BRIEF KOMMUNIKATION

Identitätsfeststellung

Wichtig! Bitte nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren.

Abrechnungsnummer

5 | 0 | 5 | 8 | 1 | 3 | 7 | 5 | 0 | 4 | 3 | 7 | 0 | 1

Referenznummer

Achtung, MaV!

- Barcode einscannen
- **POSTIDENT BASIC**®-Formular nutzen
- Formular an Absender



POSTIDENT®
BASIC

Bitte senden Sie den vollständigen Unterlagenatz per Post an:

Smartbroker AG
FondsDISCOUNT.de
Ritterstraße 11
10969 Berlin

Checkliste zum Rücksendebogen

Nehmen Sie sich bitte einen Moment Zeit für die nachfolgende Checkliste, bevor Sie die Unterlagen an uns senden:



Ihre Zeichnungsunterlagen sind korrekt vervollständigt und es liegen alle Formularseiten bei.



Die Legitimationsprüfung zur Zeichnung erbringen Sie bitte wie nachfolgend gekennzeichnet:

- PostIdent/Videoident
- Ausweiskopie (Vorder- und Rückseite)
- Reisepasskopie (Vorder- und Rückseite)
- Kombination Personalausweis- und Führerscheinkopie (Vorder- und Rückseite)
-
- Wir haben bereits alle Unterlagen zur Legitimation vorliegen.



Um sich unsere Sonderkonditionen zu sichern, senden Sie uns die ausgefüllten Zeichnungsunterlagen bitte:

- vorab per Fax an 030 / 275 776 4 - 15
- oder eingescannt per E-Mail
- und im Anschluss per Post nach Berlin.

Im Fall der Vorabzusendung per Fax oder E-Mail prüfen wir vor dem Postlauf die formale Vollständigkeit für Sie und können Ihnen zugleich Ihren Anteil in der gewünschten Höhe sichern. Für die postalische Rücksendung an unsere im Briefkopf genannte Anschrift verwenden Sie dann gern diesen Rücksendebogen.